

# Einzigartiger Flieder

Seine Blüten verzaubern, wie bei kaum einem anderen Gehölz. Durch die große Sortenvielfalt erlebt der Flieder nun ein wahres Revival in unseren Gärten

Für wenige Wochen im Jahr, von Mai bis Juni, verwöhnt uns der Flieder mit seinen wunderschönen Blüten. Sobald sich die ersten Knospen vorsichtig öffnen, ist das nicht nur eine Freude fürs Auge, denn gleichermaßen schmeichelt das beliebte Ziergehölz dann auch unseren Nasen mit seinem betörenden Duft. Seit mehr als fünf Jahrhunderten ist der Gewöhnliche Flieder (*Syringa vulgaris*), der auf dem Balkan heimisch ist, einer



**Syringa meyeri 'Palibin'** Diese Sorte wird nur 1,20 m hoch und eignet sich somit auch für kleine Gärten oder sogar als Zierde im Pflanzgefäß. Hier ist der Baum Mittelpunkt im Beet mit Lupinen, Storchschnabel und Phlox

der beliebtesten Sträucher. Besonders in den Bauergärten glänzt er mit seinem unvergleichlichen Charme. Heute gibt es aber längst nicht nur Flieder mit

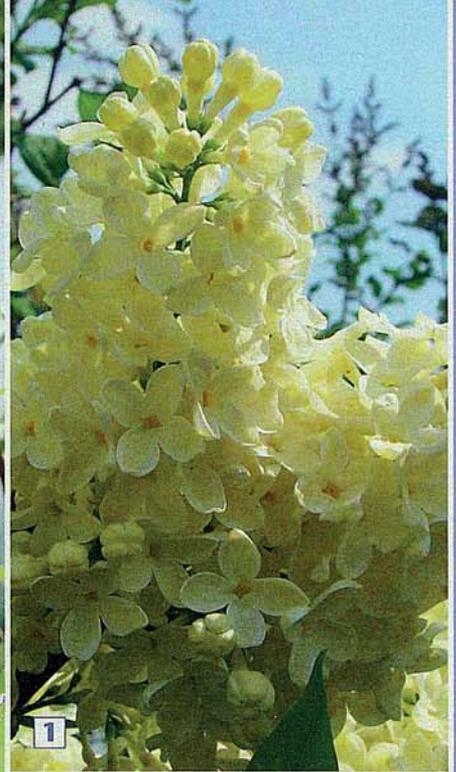
### Frühling in zarten Nuancen

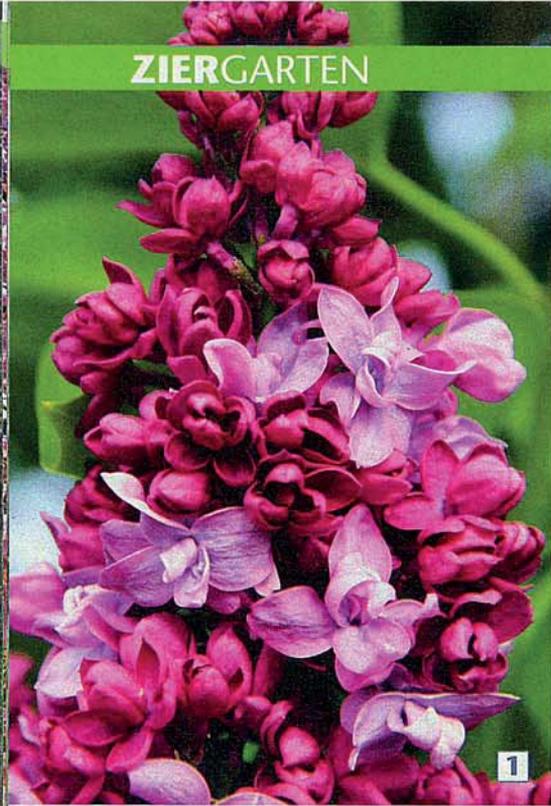
den typischen blauvioletten Blüten. Durch Züchtung wurde über die Jahre die Farbpalette enorm vergrößert. Neben weißen ('Mme Lemoine') und rosa Sorten ('Lucie Baltet') gibt es auch purpurrote ('Charles Joly') und sogar >>>

**1 'Primrose'** ist eine Besonderheit im *Syringa vulgaris*-Sortiment, denn die mittelgroßen Blütenrispen erscheinen in einem hellen Gelbton (Piccoplant)

**2 'Taras Bulba'** hat überaus volle, lavendelfarbige Blüten mit einem leicht rosa Schimmer (Piccoplant)

**3 'Beauty of Moscow'** schmückt sich mit hellrosa gefüllten Blüten in großen Rispen und zählt zu den schönsten *Syringa vulgaris*-Hybriden (Piccoplant)

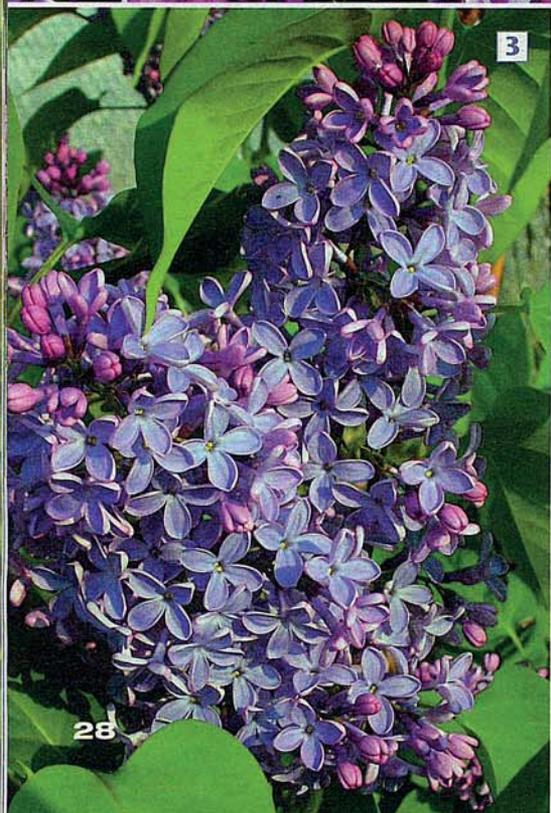




1



2



3

>>> zweifarbige Exemplare, wie 'Lila Wonder'. An einem windgeschützten und sonnigen Standort im Garten blüht der Flieder sehr prächtig. Halbschatten verträgt das Gehölz auch, dann kann es jedoch sein, dass die Blüte weniger üppig ausfällt. Der Boden sollte frisch bis mäßig trocken sein, schwach sauer bis alkalisch. Ein undurchlässiger und dauerasser Untergrund muss unbedingt vermieden werden, denn das verträgt

## Blütenzauber für den Garten

der sonst anspruchslose Flieder nicht. In Einzelstellung wird er, ganz besonders wenn er die auffälligen Blüten trägt, zum Highlight im Hausgarten. Auch in Kombination mit anderen Gehölzen, wie der Weigelie (*Weigela*), der Blumenspiere (*Exochorda macrantha*) oder dem Schneeball (*Viburnum x carlcephalum*), die ungefähr zur gleichen Zeit blühen, entstehen tolle Effekte. Der Gewöhnliche Flieder (*Syringa vulgaris*) ist eine der bekanntesten Arten und eine der häufigsten, die in unseren Gärten zu finden ist. Es gibt aber auch noch viele andere Vertreter der Gattung. *Syringa meyeri* wird nicht höher als 1,50 m und versprüht ebenfalls einen herrlichen Duft. Besonders beliebt ist die Sorte 'Palibin'. *Syringa x prestoniae* wartet mit einer Höhe von bis zu 4 m und schlanken Blütenrispen auf, die ein sehr frisches, zitroniges Aroma versprühen.

**1 'Président Poincaré'** Diese Sorte von *Syringa vulgaris* veranstaltet ein schönes Farbspiel von der Knospe bis zur gefüllten Blüte in kräftigem Purpur (Piccoplant)

**2 'Sensation'** begeistert mit intensivem Farbkontrast. Die locker angeordneten, purpurrosa Blütenblätter haben einen breiten, silbrigweißen Rand (Piccoplant)

**3 'President Lincoln'** leuchtet in zartem Himmelblau. Die Blüten sind ungefüllt, aber dennoch eine Augenweide, denn die amerikanische Züchtung trägt an einem Stängel mehrere Blütenrispen (Piccoplant)

### BEZUGSQUELLE: PICCOPLANT

Brokhauer Weg 75, 26129 Oldenburg  
Tel. 0441 / 969800, Fax 0441 / 9698010  
www.fliedertraum.de

*Syringa x persica* hingegen ist ein schwachwüchsiger, bis 2 m hoher Strauch mit geschlitzten Blättern. Der sommergrüne *Syringa reflexa* zählt wieder zu den etwas größeren Exemplaren, mit einer Wuchshöhe von 3 bis 5 m. Seinen Namen verdankt der Bogen-Flieder den überhängenden Blütenständen. Alle Arten sind im Garten eine echte Zierde. Möchten Sie sich ein wenig davon ins Haus holen? Dann stellen Sie ein paar Zweige in die Vase. Damit der Blütenschmuck lange hält, sollten Sie einige Tipps beachten: Schneiden Sie den Flieder dann, wenn sich ein Drittel der Knospen geöffnet hat. Entfernen Sie alle an den Stängeln befindlichen Blätter. So wird weniger Wasser verdunstet und die Blüten welken nicht so schnell. Für eine gute Wasseraufnahme schneiden Sie die holzigen Triebe mit einem scharfen Messer an. Dann haben Sie länger Freude an dem Frühlingsgruß aus dem Garten.

## Gärtnern PRAXISTIPP

### Leichter Rückschnitt

**Die Blütenknospen am Flieder bilden sich bereits im Vorjahr. Deshalb sollten Sie kleinere Schnittmaßnahmen nach der Blütezeit erledigen. Entfernen Sie alle trockenen Blütenstände. Schneiden Sie diese bis zum ersten grünen Blattpaar zurück. Damit wird verhindert, dass der Flieder Samen ansetzt und außerdem regen Sie ihn an, viele neue Knospen zu bilden. Damit die Blüte im nächsten Jahr mindestens genauso schön wird wie in dieser Saison!**

